

Kapitel 3: Zuhause mit Zukunft: Unsere Lebensgrundlagen schützen



LDK in Ludwigsburg 12.-14.12.2025

Antragsteller*in: Johannes Enssle (KV Schwäbisch Hall)

Status: Unterstützer*innen sammeln

Änderungsantrag zu PRO-3

Von Zeile 235 bis 237:

Insekten ist es beispielsweise gelungen, den Bestandsrückgang bei Rebhühnern, Kiebitzen, Wildbienen und Schmetterlingen ~~zu stoppen~~ einzubremsen. Wir werden diese Programme daher fortführen und verstärken. Die Erweiterung des Nationalparks Schwarzwald ist ein großer Erfolg für den Artenschutz und die

Begründung

Die Aussage, "...ist es uns **gelingen**, den Bestandsrückgang bei Rebhühnern, Kiebitzen, Wildbienen und Schmetterlingen **zu stoppen**" wäre sehr schön, sie ist sachlich aber schlicht falsch und völlig faktenfrei. Leider gehen die Trends bei diesen Arten weiterhin nach unten. Allerdings tragen die genannten Programme sicherlich dazu bei, diese Abwärtsspirale einzubremsen. Daher ist es sinnvoll, sie fortzuführen und zu verstärken.

Unterstützer*innen

Andrea Molkenthin-Kessler (KV Ludwigsburg); Oliver Fatzaun (KV Schwäbisch Hall); Harald Ebner (KV Schwäbisch Hall); Johanna Enssle (KV Schwäbisch Hall); Karl-Heinz Lasch (KV Schwäbisch Hall); Lea Ruth Geldner (KV Schwäbisch Hall); Sylvia Pilarsky-Grosch (KV Esslingen); Gaby Bruckschen (KV Schwäbisch Hall); Pauline-Sophie Dittmann (KV Tübingen); Jutta Niemann (KV Schwäbisch Hall); Gerhard Bronner (KV Schwarzwald-Baar); Claudia Wild (KV Esslingen)